

„Wie eng-gebunden ist des Weibes Glück!“
(Goethe, *Iphigenie auf Tauris*, 1. Akt, 1. Auftritt, V. 24)



Ortsvereinigung der GOETHE-GESELLSCHAFT in Weimar

Termine und Programm 2022/23: „Konstellationen des Weiblichen in Goethes Dramen“

Montag, 26. September 2022:

Prof. Dr. Hendrik Birus (München): „Das ewig Weibliche zieht uns hinan.“ Goethes Frauengestalten im Rückblick

Montag, 24. Oktober 2022:

Prof. Dr. Rolf Selbmann (München): Vom Doppelsinn des Weiblichen. Goethes *Torquato Tasso*

Montag, 21. November 2022:

PD Dr. Katja Mellmann (München): Die verdauerte Liebe. Die Figur der Stella in Goethes *Schauspiel für Liebende*

Montag, 12. Dezember 2022:

Julia Cortis liest über Frauen in Goethes Dramen (Auswahl Dr. Johannes John), am Flügel Birgitta Eila
Anschließendes (weihnachtliches) Beisammensein

Montag, 23. Januar 2023:

Dr. Manfred Leber (Freiburg): Goethes *Iphigenie* als frühes Modell weiblicher Emanzipation.

Montag, 27. Februar 2023:

Prof. Dr. Sigrid Lange (Köln): Goethes dramatisches Stiefkind. *Die natürliche Tochter*

20.30 Uhr: Mitgliederversammlung

Montag, 2. März 2023:

Prof. Dr. Dieter Borchmeyer (München): Pandoras Wandlungen

Montag, 24. April 2023:

Prof. Dr. Stefan Matuschek (Jena): Engagierter Realismus, Typologie und Parodie. Die Frauenfiguren in Goethes *Faust*

Montag, 22. Mai 2023:

Prof. Dr. Inge Stephan (Berlin): Goethes dramatische Frauengestalten